

II- 554 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 329 1J

1987-05-08

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Khol  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Justiz  
betreffend "Wildplakatierungen"

In letzter Zeit häufen sich die Fälle, in denen über bezahlte Anzeigenflächen von Dritten Plakate geklebt werden. Ein Einschreiten der Sicherheitsbehörden kann oft mangels ausreichender gesetzlicher Regelungen nicht bewirkt werden. Hiedurch entsteht den Mietern von Plakatflächen nicht nur wirtschaftlicher Schaden, es wird auch das Recht auf freie Meinungsäußerung eingeschränkt. Zivilrechtliche Schritte haben wenig Aussicht auf Erfolg.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Justiz folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Möglichkeiten sehen Sie, um gesetzliche Maßnahmen auszuarbeiten, durch welche Plakatierungen auf Flächen, die von anderer Seite für ihre Werbezwecke gemietet worden sind, verhindert werden?
- 2) Werden Sie hiebei sicherstellen, daß eine entsprechende Haftung auch der Hintermänner der "Wildplakatierungen" normiert wird?
- 3) Durch welche Maßnahmen kann dieses Ziel erreicht werden?